

# Satellic



## **Installationsanleitung zum Festeinbau** **(an die Stromversorgung** **Ihres Fahrzeugs angeschlossen)**

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an den Satellic Kundendienst unter

**00800/72 83 55 42**

(aus Belgien und seinen Nachbarländern.)

oder **+32 2 416 0 416**

(für das restliche Europa)

Kosten für Anrufe aus Mobilfunknetzen können entsprechend den Vertragsbedingungen der Mobilfunkbetreiber abweichen.

Datum: Dezember 2018 - Status: endgültig - Erstellt von: Marcom  
Genehmigt von: CS/ETS

# Installationsanleitung zum Festeinbau

## Einleitung

Seit dem 1. April 2016 muss jeder Lastkraftwagen (LKW) über 3,5 Tonnen, der auf belgischen Straßen unterwegs ist, mit einer On Board Unit (OBU) ausgerüstet sein. Nachdem die OBU an der Windschutzscheibe befestigt und dann angeschaltet wurde, erfasst sie mithilfe von GPS-Satellitensignalen die Fahrzeugposition und gleicht diese Position mit der in der OBU gespeicherten digitalen Karte ab. Auf diese Weise wird jede Fahrt auf belgischen Straßen in der OBU registriert.

Die OBU kann über das webbasierte Road User Portal (RUP) auf <https://rup.satellic.be> bestellt werden, woraufhin sie dem Road User zugeschickt wird. Alternativ sind OBUs bei den [Service Points](#) erhältlich, die Sie in ganz Belgien und in den Nachbarländern nahe den Grenzübergängen finden.

OBUs werden mit einer [Anleitung für die mobile Installation der OBU](#) geliefert und können problemlos vom Road User mithilfe der 4 Saugnäpfe an der Windschutzscheibe befestigt werden. Um die OBU mit Strom zu versorgen, müssen Sie das Stromkabel aus der OBU-Originalverpackung mit dem Zigarettenanzünder verbinden.

**Es ist auch möglich, Ihre On Board Unit mittels einer festen Verkabelung dauerhaft mit dem Stromnetz Ihres Fahrzeugs zu verbinden. Das wird als Festeinbau bezeichnet.**

Ein solcher Festeinbau im Fahrzeug hat **mehrere Vorteile**:

- Die OBU schaltet sich automatisch ein oder aus, wenn die Zündung ein- oder ausgeschaltet wird.
- Weil weniger Handhabung nötig ist und keine Kabel in der Fahrerkabine hängen, ist die Sicherheit höher.
- Zuverlässiger Stromanschluss.

## Der Festeinbau in der Praxis



### Wie funktioniert das?

Zunächst müssen Sie die OBU auf dem Road User Portal unter <https://rup.satellic.be> registrieren und mit einem Fahrzeug koppeln, bevor Sie den Festeinbau vornehmen. [Error! Hyperlink reference not valid.](#)

#### **Wichtig!**

Satellic empfiehlt Ihnen, **die Batterie immer in der OBU zu lassen und niemals zu entfernen, außer wenn Sie ADR/ATEX-Transporte ausführen!**

Bei ADR/ATEX-Transporten muss die Batterie aus Sicherheitsgründen **entfernt werden**. In diesem Fall muss die **Batterie und das Originalkabel dem Eigentümer des LKW übergeben werden**, damit er sie bei einer späteren Rückgabe der OBU mit zurückgeben kann.

Sie haben nun zwei Möglichkeiten für den Festeinbau: **Führen Sie den Einbau selber aus oder lassen Sie ihn in einer Werkstatt/Arbeitsstätte Ihrer Wahl vornehmen**. Satellic empfiehlt, den Festeinbau von einem zertifizierten Techniker ausführen zu lassen.

a) **Führen Sie den Einbau selber durch oder lassen Sie ihn in der Werkstatt/Arbeitsstätte Ihrer Wahl vornehmen**

**Drei Drähte** müssen angeschlossen werden: Plus, Erde und Zündung. Aufgrund der Verbindung mit der Zündung schaltet sich die OBU automatisch ein, wenn der Motor gestartet wird.

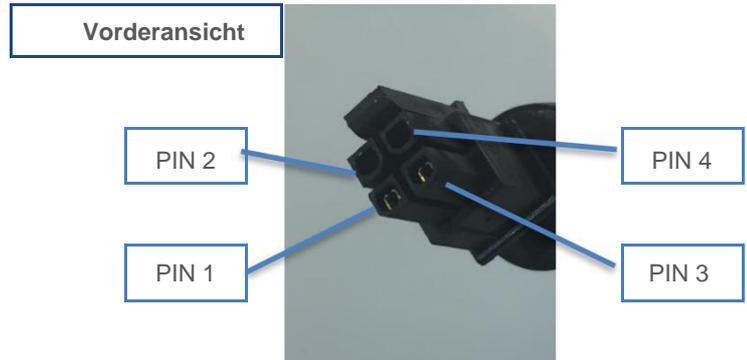
Für den Einbau der OBU, müssen die Abdeckung des Batteriefachs, die Batterie und das Kabel entfernt sowie das neue Kabel für den Festanschluss angeschlossen werden. Vergessen Sie auch nicht, die Batterie wieder in die OBU einzusetzen (nicht bei ADR/ATEX-Fahrzeugen) und die Abdeckung des Batteriefachs wieder zu schließen.

Bei den registrierten Vertriebspartnern VDO und Phelect ist ein Einbausatz erhältlich, der Ihnen beim Festeinbau hilft. Der Festeinbau ist auch ohne Einbausatz möglich.

b) **Anschluss-Schema**

Um die OBU dauerhaft an das Stromnetz Ihres Fahrzeuges anzuschließen, müssen Sie das mit der OBU ausgelieferte Originalkabel gegen ein Kabel (mit Micro-Fit 3.0 Stecker und einem 4er Anschluss-Stecker) und einen Stecker (Molex 43025-0400) austauschen.

PIN 1	Terminal_30 Plus Rot
PIN 2	Terminal_15 Zündung Schwarz
PIN 3	Terminal_31 Erde Braun
PIN 4	Nicht angeschlossen



c) **Den Service von VDO oder Phelect nutzen**

VDO und Phelect verfügen über ein Netzwerk professioneller Monteure, die einen Einbauservice anbieten. Weitere Informationen über die Monteure von VDO/Phelect finden Sie unter: <https://www.vdo.com/>, [www.phelect.be](http://www.phelect.be).

Bei ADR-/ATEX-Fahrzeugen (Gefahrguttransport) kann jede Werkstatt, die Fahrtschreiber in solche Fahrzeuge einbaut, auch die OBU einbauen. Bei diesen Fahrzeugen ist darauf zu achten, dass die Batterie aus der OBU entnommen und dem LKW-Eigentümer übergeben wird, der sie (zusammen mit dem Originalkabel) aufbewahrt. Bei allen anderen Fahrzeugen (nicht ADR/ATEX) muss die Batterie immer eingebaut bleiben.



**Haftung und Zertifizierung**

Satellic haftet auf keinen Fall für irgendwelche Kosten, Verbindlichkeiten, Klagen betreffend geistiges Eigentum, Strafen, Verlust von Mauteinnahmen, Zeiteinbußen, Folgeschäden usw., die auf durchgeführte Arbeiten, verwendete Materialien oder andere Schäden im Rahmen des Festeinbaus zurückzuführen sind.

Im Rahmen seiner Verpflichtung, die ordnungsgemäße Funktion des Mautsystems und der OBU zu unterstützen, liegt die gesamte Haftung beim Nutzer.



**Rückgabe der OBU nach einem Festeinbau**

Sie sind verpflichtet, die **OBU mit dem externen Stromkabel**, der aufladbaren **Batterie** und den **4 Saugnapfen** zurückzugeben.

**Mit Ausnahme eines Festeinbaus** (zur Entnahme der aufladbaren Batterie, sofern erforderlich, und des externen Stromkabels), **dürfen die Siegel der On Board Unit auf keinen Fall gebrochen oder entfernt werden.**

Konkret bedeutet dies, dass das Siegel des Batteriefachs gebrochen werden darf, das andere Siegel an der OBU hingegen keinesfalls. Siehe Foto unten



Dieses Siegel darf im Falle eines Festeinbaus gebrochen werden.

Dieses Siegel darf niemals gebrochen werden